

Germany-Dresden: Engineering services

OJ S 171/2014 06/09/2014

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt

Postal address: PF 120 020

Town: Dresden

Postal code: 01001

Country: Germany

For the attention of: Frau Morgenstern

E-mail: emorgenstern@dresden.de

Telephone: +49 3514883331

Fax: +49 3514883805

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.dresden.de

Additional information can be obtained from:

Official name: Drees & Sommer

Postal address: Freiburger Straße 39

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

For the attention of: Frau Dietze

E-mail: janine.dietze@dreso.com

Telephone: +49 35187323923

Fax: +49 35187323920

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

Official name: Drees & Sommer

Postal address: Freiburger Straße 39

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

For the attention of: Frau Dietze

E-mail: janine.dietze@dreso.com

Telephone: +49 35187323923

Fax: +49 35187323920

Tenders or requests to participate must be submitted: Official name: Landeshauptstadt

Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro

Postal address: PF120 020

Town: Dresden

Postal code: 01001

Country: Germany

For the attention of: Frau Marzusch
E-mail: kmarzusch@dresden.de
Telephone: +49 3514883776
Fax: +49 3514883753
Internet address: www.dresden.de

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

A0013/14 – Planung Technische Gebäudeausrüstung Gymnasium Dresden-Plauen -
Modernisierung und Erweiterung.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: 01187 Dresden, Kantstraße 2.

NUTS code DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Landeshauptstadt Dresden beabsichtigt die Modernisierung und Erweiterung des Gymnasiums in Dresden-Plauen.

II.1.6. CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71356400 Technical planning services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Leistungen der Leistungsphasen (Lph) 2-9 gemäß § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 für die Modernisierung und Erweiterung eines Schulgebäudes; Bruttogrundfläche (BGF) Schulgebäude Bestand 10 754 m², BGF Schulgebäude Erweiterung ca. 886 m², Fläche Grundstück 26 802 m²; anrechenbare Kosten über die Kostengruppen (KGR) 300+400 für die Modernisierung und Erweiterung des Gymnasiums ca. 13 600 000 EUR brutto.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Stufenweise Beauftragung der Lph 2-9 nach § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15. Mit Abschluss des Vertrages wird die Lph 2 beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Lph besteht nicht. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Lph (bei Beauftragung einschließlich ingenieurtechnischer Kontrolle liegt das Ausführungsende ca. in 2023).

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 13.4.2015. Completion 30.8.2023

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Der Bewerber hat Nachweise gemäß § 5 (4) a VOF über die folgenden Haftpflicht-Deckungssummen bzw. eine Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall zu erbringen: Haftpflicht-Deckungssumme Personenschäden: 2 000 000 EUR; Haftpflicht-Deckungssumme sonstige Schäden: 2 000 000 EUR. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als 12 Monate zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages sein. Bei Arbeitsgemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied zu erbringen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Es ist in diesem Falle eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung abzugeben, dass der/die bevollmächtigte/n Vertreter/in die Bewerbergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, dass der/die bevollmächtigte/n Vertreter/in berechtigt ist, im Rahmen des Vergabeverfahrens uneingeschränkt im Namen aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zu handeln und dass die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften – auch über die Auflösung der Bewerbergemeinschaft hinaus. Der oder die bevollmächtigte(n) Vertreter/in ist/sind zu benennen. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende Bewerbergemeinschaft in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber das Verfahren in Bewerbergemeinschaft fortsetzen wollen, so ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des Auftraggebers zulässig. Die Einwilligung wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt oder die

Veränderung Auswirkungen auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat. Dies gilt entsprechend für Nachunternehmer.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Die örtliche Präsenz des Bewerbers ist während der Planungs- und Bauzeit in engen Intervallen gemäß Projekterfordernis sicherzustellen. Für die gesamte Projektlaufzeit ist die personelle Kontinuität hinsichtlich der Präsenz vor Ort zu gewährleisten.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Es wird empfohlen, den Bewerbungsbogen zu verwenden. Dieser kann per E-Mail von Drees & Sommer, Frau Janine Dietze [janine.dietze@dreso.com] abgefordert werden und ist dann im Original (DIN A4, Anlagen mit Registern getrennt) bei unter I.1) angegebener Stelle fristgerecht einzureichen.

Teilnahmeanträge, die per E-Mail oder per Fax eingereicht werden, finden keine Berücksichtigung. Folgende formale Kriterien/Mindestbedingungen gelten, die Nichteinhaltung führt zum Ausschluss des Verfahrens: Es ist die Richtigkeit aller Angaben in der Bewerbung mittels rechtsverbindlich unterschriebener Bestätigung nachzuweisen. Die Bewerbungsunterlagen sind vollständig einzureichen. Unvollständige Bewerbungsunterlagen führen nach erfolgloser Nachforderung (siehe VI.3)) zum Ausschluss (Ausschlusskriterium). Geforderte Angaben und Nachweise sind:

1. Angaben zum Bewerber: Firmenbezeichnung, Anschrift, Ansprechpartner und Vertretungsberechtigter, Zweigstellen/Niederlassungen, Rechtsform sowie Kontaktdaten.
2. Der/die Bewerber/in hat gemäß § 4 (2) VOF 2009 Angaben über die wirtschaftliche Verknüpfung zu anderen Unternehmen und zur auftragsbezogenen Zusammenarbeit mit Anderen zu machen. (Ausschlusskriterium)
3. Art der Bewerbung: Es ist anzugeben, ob es sich um eine Einzelbewerbung oder eine Gemeinschaftsbewerbung handelt. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die unter III.1.3) geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied der Arbeitsgemeinschaft einzeln mit rechtsverbindlicher Unterschrift vorzulegen (Ausschlusskriterium). Bei Bewerbungsgemeinschaften ist zusätzlich die Erklärung aller Mitglieder über die gesamtschuldnerische Haftung und den bevollmächtigten Vertreter (siehe unter III.1.2)) zu unterschreiben (Ausschlusskriterium).
4. Der Bewerber hat eine Eigenerklärung abzugeben, dass Ausschlussgründe gemäß VOF § 4 (6) Buchst. a-g und § 4 (9) Buchst. a-e nicht vorliegen und keine Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen gemäß § 2 (3) VOF besteht. (Ausschlusskriterium).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Es wird empfohlen, den Bewerbungsbogen zu verwenden. Dieser kann per E-Mail von Drees & Sommer, Frau Janine Dietze [janine.dietze@dreso.com] abgefordert werden. Es ist der Nachweis über eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung zu erbringen (siehe Punkt III.1.1)). Bei Arbeitsgemeinschaften ist der Nachweis zur Haftpflichtversicherung von jedem Mitglied zu erbringen. Es sind Angaben gemäß § 5 (4) c VOF über den Gesamtumsatz des Bewerbers und den Umsatz im Bereich der Planung Technische Gebäudeausrüstung gemäß § 55 HOAI 2013 in den letzten drei Geschäftsjahren zu machen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Es wird empfohlen, den Bewerbungsbogen zu verwenden. Dieser kann per E-Mail von Drees & Sommer, Frau Janine Dietze [janine.dietze@dreso.com] abgefordert werden. Gemäß § 5 (5d) VOF 2009 ist eine Erklärung über das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren und zum Zeitpunkt der Bekanntmachung Beschäftigten und Anzahl der Führungskräfte (ohne Sekretariat/Assistenzen/Praktikanten und Hilfskräfte), getrennt in die Bereiche Heizung/Lüftung/Sanitär und in den Bereich Elektrotechnik abzugeben. Es sind weiterhin Angaben zur Leistungsfähigkeit des Bewerbers gemäß § 5 (5)f gefordert. Es ist der Nachweis der Zertifizierung nach DIN 14675 „Brandmeldeanlagen, Aufbau und Betrieb“, mindestens Phase 6.1 Planung und 6.2 Projektierung gefordert und mittels Beleg nachzuweisen (Ausschlusskriterium). Weiterhin ist der Nachweis der Zertifizierung nach VDI /DVGW 6023, Kategorie A, oder eine Eigenerklärung, dass diese Zertifizierung im Auftragsfall bis zum Beginn der Lph 3 abgelegt wird, gefordert und mittels Beleg nachzuweisen (Ausschlusskriterium). Angaben zum Projektteam gemäß VOF § 5 (5)a und § 5 (5)b: Es sind Angaben zum Namen und der beruflichen Qualifikation des vorgesehenen Projektleiters gemäß § 4 (3) VOF 2009 erforderlich. Diese Angaben sind in Form eines kurzen Lebenslaufes und einer Bescheinigung über die berufliche Befähigung oder eine Bescheinigung des Studiennachweises vorzulegen. Zusätzlich ist die Berufserfahrung des Projektleiters im Bereich Planung und Bauüberwachung anhand einer Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe der erbrachten Leistungsphasen und bearbeiteten Anlagengruppen, des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber nachzuweisen und innerhalb einer Liste in der Anlage darzustellen. Weiterhin sind Angaben zum Namen und der beruflichen Qualifikation jeweils des vorgesehenen Fachplaners Heizung/Lüftung /Sanitär sowie des Fachplaners Elektrotechnik gemäß § 4 (3) VOF 2009 erforderlich. Diese Angaben sind in Form von kurzen Lebensläufen und einer Bescheinigung des Studiennachweises oder einer Bescheinigung über die berufliche Befähigung nachzuweisen. Darüber hinaus werden jeweils für die genannten Personen zusätzliche Qualifikationen von mindestens einer Zertifizierung/einem Fortbildungsnachweis aus folgender Liste abgefordert: Lufthygiene (VDI 6022 Kat A), vorbeugender Brandschutz, nachhaltiges Bauen, Energieberatung, Blitzschutz, RWA-Anlagen, Einbruchmeldeanlagen, Sicherheitsbeleuchtung, Datentechnik verlangt. Die Zertifizierungen oder Fortbildungsnachweise sind jeweils gesondert in der Anlage nachzuweisen. Referenzen: Gefordert ist die Darstellung von genau 4 Referenzen gemäß § 5 (5) b VOF. Bei Referenzen öffentlicher Auftraggeber ist zwingen die Vorlage einer Referenzbescheinigung notwendig. Bei privaten Auftraggebern ist eine Eigenerklärung vorzulegen. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen in Form einer beglaubigten Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden.

1. Referenzobjekt – Planung der technischen Gebäudeausrüstung für die Modernisierung eines Gebäudes mit Erweiterungsbau aus dem Bereich Bildung und Kultur, jedoch ohne Kindertageseinrichtungen, inkl. Sporthallen (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen o. ä.), Lehre und Forschung(Institute für Lehre und Forschung, Laborgelände o. ä.), Gesundheit (Hochschulkliniken, Krankenhäuser o. ä.), welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer fand statt);
2. Referenzobjekt – Planung der technischen Gebäudeausrüstung für den Umbau oder die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes mit Baujahr bis 1945, welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer hat stattgefunden);
3. Referenzobjekt – Planung der technischen Gebäudeausrüstung für den Neubau, Erweiterungs- oder Umbau einer Schule mit Anwendung der Schulbaurichtlinien, welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer fand statt). Zu diesen 3 Referenzen werden folgende Angaben gefordert: Beschreibung der Baumaßnahme, Art des

Gebäudes (Neubau oder Umbau/Sanierung), Auftraggeber/in mit Ansprechpartner und Telefonnummer, Angabe zur Art des Auftraggebers (öffentlich/nichtöffentlich); Leistungsbeginn und Fertigstellung des Bauvorhabens sowie Übergabe an den Nutzer; bearbeitete Anlagengruppen gemäß § 53 Abs. 2 HOAI und jeweils zu den zugehörigen Anlagengruppen die erbrachten Leistungsphasen gemäß § 55 HOAI – Anlage 15. Für die Referenzen 1 und 2 sind auch die Anlagenkosten KG 400 in Mio. EUR brutto anzugeben. Darüber hinaus gefordert ist die Darstellung einer gesonderten Referenz gemäß § 5 (5) b VOF:

4. Referenzobjekt – Durchführung Lph 6-7 für den Neubau oder Umbau/Sanierung mit Erweiterungsbau eines Gebäudes für einen öffentlichen Auftraggeber, welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer fand statt). Zu dieser Referenz werden folgende Angaben gefordert: Beschreibung der Baumaßnahme, Art des Gebäudes (Neubau oder Umbau/Sanierung), Auftraggeber/in mit Ansprechpartner und Telefonnummer, Angabe zur Art des Auftraggebers (öffentlich/nichtöffentlich); Leistungsbeginn und Fertigstellung des Bauvorhabens sowie Übergabe an den Nutzer; erbrachte Leistungsphasen gemäß § 55 HOAI Anlage 15.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Gemäß § 19 (2) VOF: Bewerber/innen, die nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ zu tragen, oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinie für die gegenseitige Anerkennung der Diplome auf dem Gebiet des Ingenieurwesens berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur tätig zu werden. Gemäß § 19 (3) VOF: Juristische Personen sind zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gemäß Absatz 1 benennen (Name und berufliche Qualifikation).

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die Auswahl erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, wobei die Kriterien folgendermaßen bewertet werden: Pro Auswahlkriterium werden 0-3 Punkte vergeben, die Punktzahl pro Kriterium wird gewichtet. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Prozentpunkten von 100 %. Es werden

maximal die 5 Bewerber mit der höchsten Punktzahl zum Verhandlungsgespräch eingeladen. Wird die Anzahl durch Bewerber/innen mit gleicher Punktzahl überschritten, entscheidet unter diesen das Los. Auswahlkriterien:

A) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Gesamtwichtung 5 %:

— durchschnittlicher jährlicher Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre im Bereich Planung Technische Gebäudeausrüstung lt. § 55 HOAI 2013, Punktwertung: 0 Pkt. Umsatz ≤ 165 000 EUR, 1 Pkt. Umsatz ≤ 248 000 EUR, 2 Pkt. Umsatz ≤ 330 000 EUR, 3 Pkt. Umsatz > 330 000 EUR;

B) Technische Leistungsfähigkeit – Gesamtwichtung: 95 %, bestehend aus:

1. Personelle Kapazität – jährliches Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren Beschäftigten und Anzahl der Führungskräfte (ohne Sekretariat/Assistenzen/Praktikanten oder Hilfskräfte) – Gesamtwichtung 10 %, bestehend aus:

1.1 dem Bereich Heizung/Lüftung/Sanitär (HLS) – Wichtung 5 % und 1.2 dem Bereich Elektrotechnik (ELT) – Wichtung 5 %: Punktwertung jeweils: 0 Pkt. = 0 Mitarbeiter, 1 Pkt. = 1 Mitarbeiter, 2 Pkt. = 2 Mitarbeiter; 3 Pkt. ≥ 3 Mitarbeiter);

2. Qualifikation des Projektteams – Gesamtwichtung 15 %, bestehend aus:

2.1 Qualifikation Projektleiter (Nachweis durch Studiennachweis und Bescheinigung über berufliche Befähigung) (3 %); 0 Pkt. kein Abschluss Diplomingenieur oder Master (FH, Uni), 1 und 2 Pkt. werden nicht vergeben, 3 Pkt. Abschluss Diplomingenieur oder Master (FH, Uni);

2.2 Nachweis der Berufserfahrung Planung und Bauüberwachung des Projektleiters anhand einer Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe der erbrachten Lph und bearbeiteten Anlagengruppen, des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber (5 %): Punktwertung: 0 Pkt. ≤ 1 Projekt mit Bearbeitung jeweils 3 erbrachter Lph in 2 Anlagengruppen (AGR) und Rechnungswert > 500 000 EUR brutto, 1 Pkt. ≤ 2 Projekte mit Bearbeitung jeweils 3 erbrachter Lph in 2 AGR und Rechnungswert > 500 000 EUR brutto, 2 Pkt. ≤ 3 Projekte mit Bearbeitung jeweils 3 erbrachter Lph in 2 AGR und Rechnungswert > 500 000 EUR brutto, 3 Pkt. > 3 Projekte mit Bearbeitung jeweils 3 erbrachter Lph in 2 AGR und Rechnungswert > 500 000 EUR brutto;

2.3 Qualifikation Fachplaner Heizung/Lüftung/Sanitär (Nachweis durch Studiennachweis und Bescheinigung über berufliche Befähigung) (2,5 %), Punktwertung: 0 Pkt. kein Nachweis als Meister oder Techniker, 1 Pkt. mindestens Meister oder Techniker; 2 Pkt. Abschluss Diplomingenieur oder Master (BA, FH, Uni), 3 Pkt. werden nicht vergeben.

2.4 Zusätzliche Qualifikation zur Gewährleistung der Qualität Fachplaner HLS (z. B. Zertifizierung VDI 6022 Kategorie Energieberatung) (1 %), Punktwertung: 0 Pkt. keine Zertifizierung oder zusätzliche Qualifikation vorhanden, 1 und 2 Pkt. werden nicht vergeben, 3 Pkt. eine Zertifizierung oder zusätzliche Qualifikation aus oben genannter Auflistung vorhanden;

2.5 Qualifikation Fachplaner ELT (Nachweis durch Studiennachweis und Bescheinigung über berufliche Befähigung) (2,5 %), Punktwertung: 0 Pkt. kein Nachweis als Meister oder Techniker, 1 Pkt. mindestens Meister oder Techniker, 2 Pkt. Abschluss Diplomingenieur oder Master (BA, FH, Uni), 3 Pkt. werden nicht vergeben;

2.6 Zusätzliche Qualifikation zur Gewährleistung der Qualität Fachplaner ELT (z. B. vorbeugender Brandschutz, Blitzschutz, RWA-Anlagen, Einbruchmeldeanlagen, Sicherheitsbeleuchtung, Datentechnik) (1,0 %); Punktwertung: 0 Pkt. keine Zertifizierung oder zusätzliche Qualifikation vorhanden, 1 und 2 Punkte werden nicht vergeben, 3 Pkt. eine Zertifizierung oder zusätzliche Qualifikation aus oben genannter Auflistung vorhanden;

3. Referenzen – Gesamtwichtung: 70 %, bestehend aus:

3.1 Planung der technischen Gebäudeausrüstung für die Modernisierung eines Gebäudes mit Erweiterungsbau aus dem Bereich Bildung und Kultur, jedoch ohne Kindertageseinrichtungen, inklusive Sporthallen (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen o. ä.), Lehre und

Forschung (Institute für Lehre und Forschung, Laborgebäude o. ä.), Gesundheit (Hochschulkliniken, Krankenhäuser o. ä.), welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer fand statt) – Gesamtwichtung 30 %, bestehend aus:

3.1.1 Bearbeitete Anlagengruppen 10 %: Punktwertung: 0 Pkt. 1-2 einzelne AGR, 1 Pkt. 3 AGR, 2 Pkt. 4-5 AGR, 3 Pkt. > 5 AGR;

3.1.2 Durchgeführte Leistungsphasen 10 %: Punktwertung: 0 Pkt. weniger als 3 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 1 Pkt. 3 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 2 Pkt. 4 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 3 Pkt. für Lph 2-8 für mindestens 3 AGR;

3.1.3 Anlagenkosten des Referenzobjektes 10 %: Punktwertung: 0 Pkt. KGR 400 <= 700 000 EUR brutto, 1 Pkt. KGR 400 <= 1 000 000 EUR brutto, 2 Pkt. KGR 400 <= 1 500 000 EUR brutto, 3 Pkt. KGR 400 > 1 500 000 EUR brutto; 3.2 Planung der technischen Gebäudeausrüstung für den Umbau oder die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes mit Baujahr bis 1945, welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer hat stattgefunden) – Gesamtwichtung 25 %, bestehend aus:

3.2.1 bearbeitete Anlagengruppen 7,5 %: Punktwertung: 0 Pkt. 1-2 einzelne AGR, 1 Pkt. 3 AGR, 2 Pkt. 4-5 AGR, 3 Pkt. > 5 AGR;

3.2.2 Durchgeführte Leistungsphasen 7,5 %: Punktwertung: 0 Pkt. weniger als 3 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 1 Pkt. 3 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 2 Pkt. 4 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 3 Pkt. für Lph 2-8 für mindestens 3 AGR;

3.2.3 Anlagenkosten des Referenzobjektes 10 %: Punktwertung: 0 Pkt. KGR 400 <= 400 000 EUR brutto, 1 Pkt. KGR 400 <= 700 000 EUR brutto, 2 Pkt. KGR 400 <= 1 000 000 EUR brutto, 3 Pkt. KGR 400 > 1 000 000 EUR brutto;

3.3 Planung der technischen Gebäudeausrüstung für den Neubau, Erweiterungs- oder Umbau einer Schule mit Anwendung der Schulbaurichtlinien, welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer fand statt) – Gesamtwichtung 10 %, bestehend aus:

3.3.1 bearbeitete Anlagengruppen 5 %: Punktwertung: 0 Pkt. 1-2 einzelne AGR, 1 Pkt. 3 AGR, 2 Pkt. 4-5 AGR, 3 Pkt. > 5 AGR;

3.3.2 Durchgeführte Leistungsphasen 5 %: Punktwertung: 0 Pkt. weniger als 3 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 1 Pkt. 3 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 2 Pkt. 4 erbrachte Lph für mindestens 2 AGR, 3 Pkt. für Lph 2-8 für mindestens 3 AGR;

3.4 Durchführung Lph 6-7 für den Neubau oder Umbau/Sanierung mit Erweiterungsbau eines Gebäudes für einen öffentlichen Auftraggeber, welches im Zeitraum 15.9.2011 bis 15.9.2014 fertig gestellt wurde (Übergabe Nutzer fand statt) – 5 %:

— durchgeführte Lph: Punktwertung: 0 Pkt. keine entsprechenden Objekte, 1 und 2 Pkt. werden nicht vergeben, 3 Pkt. Lph 6-7.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

A0013/14

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

6.10.2014 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Bewerbungen, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten, werden ausgeschlossen, sofern die geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen nicht auf Anforderung innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden können. Der Auftraggeber behält sich vor, nach § 5 (3) VOF fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Die Bewerbung muss im Original durch den oder die Vertretungsberechtigte/n unterzeichnet sein und ist zusammen mit allen geforderten Unterlagen im verschlossenen Umschlag bis zum Abgabetermin einzureichen. Der Umschlag ist mit dem dafür vorgesehenen Kennzettel zu versehen. Für die Ausarbeitung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden den Bewerbern keine Kosten erstattet (§ 13 (2) VOF). Es erfolgt keine Rückgabe der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen. Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros und von Nachauftragnehmern haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft sowie aller Bewerber mit gleichen Nachauftragnehmern zur Folge. Es ist vorgesehen, von den ausgewählten Bewerbern/innen eine Aufgabenstellung bearbeiten zu lassen. Die Aufgabenstellung sowie die Bearbeitungszeit hierfür werden mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Verhandlung übermittelt. Die konkreten Termine des Verhandlungsverfahrens werden mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Verhandlung

bekanntgegeben. Es wird eine verbindliche Teilnahmebestätigung bis 3 Kalendertage nach Erhalt der Einladung zum Verhandlungsverfahren per Fax gefordert.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig
Postal address: PF 101364
Town: Leipzig
Postal code: 04013
Country: Germany
Telephone: +49 3419771040
Fax: +49 3419771049
Internet address: www.idl.sachsen.de

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ein Antrag auf Nachprüfung vor der Vergabekammer ist gemäß § 107 (3) Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro
Postal address: PF 120 020
Town: Dresden
Postal code: 01001
Country: Germany
E-mail: kmarzusch@dresden.de
Telephone: +49 3514883776
Fax: +49 3514883753
Internet address: www.dresden.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

26.8.2014